

Aschaffenburg am 29^{ten} September
1789

H. H.

Ihre gütige Zuschrift vom 7^{ten}
Dieses hab ich richtig erhalten,
nur ist mir bey, das alle die in-
sagen, welche sie mich in besuch
meiner so sehr bekannt gemachten
Matteo Trios, nicht hinreichend sind,
um sie zu verzeihen.
Sie sagen unter andern, das sie
mit der bedauerung derselben
sagen sollen müssen, weil sie schon
sehr viele so nahe waren, und
sie dieselben bil dahin zu lassen
wollten. Ich habe.
Warum haben sie mir die Correctur

nicht ohne gesucht.
und warum haben sie dieselbe schon
bekannt gemacht, da sie meine
Correctur noch nicht hatten.
Was hat mich also Sie mühe
meiner Correctur gekostet, da
sie dieselbe, wie sie dieselbe
wider von mir zurück bekommen
sich an Ihre auswärtige Corre-
spondenten schicken. Ich
sie so lange damit gewartet,
so haben sie auch noch Zeit ge-
nug gehabt das titel-blatt zu
ändern, und sie zögern nicht die
Dicasse darauf zu setzen.
Dem Missralisten publicum

würde es gleichgültig gewesen
seyn, ob ~~ich~~ ^{das} Dasselbe einen
Monat später oder ^{früher} ~~früher~~
erhalten hätte, und ich würde
vis-à-vis der gräflichen Schlicht
diese kleine Feyer gemacht
haben.

Sie seyn also, das Sie nicht
so unzufrieden sind, als Sie
glauben.

Die abgegriffen exemplars
habe ich noch nicht erhalten.
Völligst habe Sie Dasselbe nach
Mainz adressiert, wo Sie Vollständig
noch zu liegen werden.

Auf Wunsch ist einige nachweist
von einem Concert zu haben.

ich habe Sie sehr zu seyn
Ihr ergebener Diener
Storzel.

Letter Abbate
Magouza V. 76c
1789

26 26 86c

9. 28. 6

1489
4
146